

Medienmitteilung

Vorübergehende nächtliche Schliessung der Notfallstation des Spitals Martinach ab dem 9. Januar 2023

Aufgrund des Notärztemangels ist nach einer Konsultation der betroffenen Partner beschlossen worden, zur Optimierung der Patientensicherheit im französischsprachigen Wallis die Tätigkeit der Notfallstationen des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis während der Nacht auf den Standort Sitten zu beschränken und die Notfallstation des Spitals Martinach vorübergehend zu schliessen. In der Notfallstation von Martinach werden die Patientinnen und Patienten weiterhin während 7 Tagen pro Woche, einschliesslich der Feiertage, von 8 Uhr bis 18 Uhr aufgenommen.

Bereits vor den Festtagen ist darüber informiert worden, dass die gesamte Pflegekette des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis in den vergangenen Monaten einem starken Druck ausgesetzt war. Insbesondere aufgrund der Covid-Pandemie und ihrer Folgen, des zunehmenden Mangels an medizinisch-pflegerischem Personal und der ständig steigenden Zahl von Patientinnen und Patienten, welche die Notfallstationen aufsuchen, muss die Notfallabteilung des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis ihre Organisation überprüfen und vorübergehend anpassen. Ab dem 9. Januar werden die spezialisierten medizinischen Ressourcen auf den Standort Sitten konzentriert. Die provisorische Schliessung der Notfallstation von Martinach während der Nacht ermöglicht so die Unterstützung der am stärksten beanspruchten Notfallstation von Sitten, bis eine dauerhafte Lösung gefunden ist.

Diese Massnahme ist schweren Herzens getroffen worden. Sie soll jedoch die Sicherheit und die Versorgungsqualität der Patientinnen und Patienten weiterhin garantieren. Es wird alles unternommen, um das Problem möglichst rasch zu lösen.

KONTAKTE

Bei **lebensbedrohlichen Notfällen** rufen Sie bitte die Nummer **144** an. Bei **nicht lebensbedrohlichen Notfällen** kontaktieren Sie ausserhalb der Öffnungszeiten der Notfallstation von Martinach:

- den ärztlichen Bereitschaftsdienst 0900 144 033 (CHF 0.50 pro Anruf und CHF 2.00 pro Minute, Festnetztarif)
- die Notfallstationen der folgenden Spitäler, die 7 Tage pro Woche durchgehend zur Verfügung stehen:
Sitten 027 603 46 00
Rennaz 058 773 21 12

AMBULANZ

Aufgrund dieser Situation hat die KWRO im Auftrag des Gesundheitsdepartements gemeinsam mit den Rettungsdiensten des französischsprachigen Wallis das System des Rapid Responder eingeführt. Ein erfahrener Rettungsanwärter steht jede Nacht von 19 Uhr bis 7 Uhr in Martinach im Bereitschaftsdienst. Er verfügt über ein Notfallfahrzeug und eine medizintechnische Ausrüstung, die es ihm ermöglichen, die Patientinnen und Patienten bereits vor der Ankunft einer Ambulanz zu versorgen.

Die Dauer dieser Massnahme hängt von der Entwicklung der Situation in der Notfallstation von Martinach ab. Die Rettungsdienste und die KWRO haben den Einsatz dieses Systems vorläufig bis Ende April 2023 vorgesehen.

Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an:

- Prof. Eric Bonvin, Generaldirektor des Spital Wallis, +41 79 664 79 41
- Dr. Pierre Alain Triverio, Direktor des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis, + 41 27 603 42 22